Mitgliederversammlung des PBYC

Datum	19.11.2015	Moderator	Thomas Schulte
Uhrzeit	20:00 – 21:20	Protokoll	Uwe Urban
Standort	Gut Lippesee Münsterstraße 122 33106 Paderborn		

Protokoll der Mitgliederversammlung am 19.11.2015

Top 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Thomas Pucker begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung und stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

Thomas Pucker stellt die Tagesordnung vor:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht über das Sommerhalbjahr 2015
4. Bericht zur Kassenlage
5. Wahl eines Schiedsgerichtsmitgliedes
6. Antrag
7. Planung für die kommende Saison 2016
8. Termine Winterhalbjahr 2015/2016
9. Sonstiges

Die Tagesordnung wurde durch die Versammlung genehmigt. Auch das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde einstimmig genehmigt.

Top 2 Bericht des Vorstandes

Bericht des Vorstandes

Thomas Pucker stellte unsere neue Vereinssekretärin, Heike Witte vor und wünschte ihr und uns eine gute, angenehme Zusammenarbeit.

Bericht des Vorstandes

Austritt Surfer

Ich möchte mit einem nicht so schönen Thema beginnen.
Die meisten von Euch werden es mitbekommen haben; ein Großteil der Surfer ist aus dem Verein ausgetreten. Dies ist schade, jedoch auch Seitens der Surfer konsequent.
Wir verlieren eine Gruppe, die über sehr viele Jahre eine sehr gute Jugendarbeit geleistet hat und sportlich außerordentlich erfolgreich war.
Leider sehe ich auch eine 2. Seite und zwar eine Gruppe, die den PBYC aus meiner Sicht als Plattform gesehen hat, von der man selbständig ohne Rücksprachen im Verein sein Ding gemacht hat.
Mit diesem selbständigen Handeln war der Vorstand so nicht einverstanden.Unserer Meinung nach müssen alle Mitglieder gleich behandelt werden, nach den Richtlinien unserer Satzung und Gebührenordnung.
Durch diese unterschiedlichen Sichtweisen ist es zu Spannungen gekommen, mit der dann erfolgten Umwidmung des Surfports für die Segeljugend ist ein Bruch erfolgt und die Surfer wollten sich nicht mehr im Verein einbringen.
Somit ist der nun erfolgte Austritt nur konsequent und ich wünsche der Gruppe viel Erfolg auf ihrem neuen Weg und den Verantwortlichen eine glückliche Hand.

Es gibt nun auch viele schöne Dinge zu berichten und viele, bei denen ich mich bedanken möchte.

Der Vorstand

Ich möchte mich herzlich bei unseren Vorständlern für die gute kameradschaftliche und freundschaftliche Zusammenarbeit bedanken. Wir hatten diesen Sommer schon einige aufregende Themen, bei denen wir immer sachlich und fair verfahren konnten, ohne den guten Weg zu verlassen.

Besonders möchte ich mich hier bei Thomas Schulte und Thomas Jürgens bedanken, die immer für einen guten Rat zu erreichen waren. Ganz besonderen Dank an Thomas Schulte für seinen unermüdlichen Einsatz für den Verein; ohne ihn wären wir nicht da, wo wir heute stehen.

Ich möchte mich bei allen Seglern bedanken, mit denen ich über das ganze Jahr bedingt durch mein Amt zu tun hatte; alle sind mir immer freundlich, kameradschaftlich sowie fair gegenübergetreten. Herzlichen Dank!

Ich möchte mich bei allen Mitgliedern, die sich hier im PBYC über gebührlich einbringen und weit, weit mehr als ihre geforderten Arbeitsstunden einbringen, ganz herzlich bedanken.

Ohne Euch stünde der Verein nicht so da.

AG Ausbildung
Dieses Jahr sind wieder die Kurse für den Führerschein Binnen und See gelaufen. Das Opti-Wochenende ist durchgeführt worden.
Zurzeit läuft ein SKS-Kurs.
Ganz herzlichen Dank an die AG Ausbildung für die Durchführung dieser Maßnahmen; besonderer Dank an Klaus-Peter Ernst, der sich außerordentlich in die theoretische und praktische Ausbildung eingebracht hat.
Herzlichen Dank an Thomas Jürgens für die Organisation.

AG Service
Wir hatten über das ganze Jahr viele schöne Veranstaltungen, bei denen wir uns sehr wohl gefühlt haben und immer sehr gut versorgt wurden.
Herzlichen Dank an die AG Service, besonderen Dank an Stefanie Borowski, die trotz ihrer besonderen Situation alles perfekt organisiert hat.
Dank an Rolf Piersig für die Live-Musik beim Absegeln, das war wirklich etwas Besonderes!

AG Hafen + Stege
Einen großen Dank an unseren Kranmeister Bernhard Soppa, der diese sehr umfangreiche Arbeit alleine geschultert hat.
Großen Dank an die gesamte Gruppe unter Leitung von Andre Schlink.
Diese Gruppe hatte dieses Jahr wirklich außerordentlich viele Arbeiten zu erledigen.
Der Start-Pram wurde neu aufgebaut.
Es mussten defekte Ausleger wieder neu aufgebaut werden, zusätzliche Ausleger wurden aufgebaut und montiert, Schwimmer mussten erneuert werden, der Opti-Steg wird zur Zeit repariert, der WSC Takel-Steg wird überarbeitet.
Großen Dank an die gesamte Gruppe, besonders an Andre, der zurzeit im Urlaub ist, Ralf Schlechter, Reinhold Dierks.

AG Vereinsboote
Großen Dank an die AG Vereinsboote, die über das ganze Jahr unsere Boote für die Vereinsnutzung und für die Ausbildung bereitgehalten und gewartet haben.
Dank an Viktor Altemark, der sich um die Termine und Organisation mit gekümmert hat.

AG Gelände
Großen Dank an Horst Hilker und seine gesamte Gruppe; unser Gelände ist immer in sehr gutem, gepflegtem Zustand.
Diese Gruppe funktioniert sehr gut, viele haben ihre Bereiche, die selbständig gepflegt werden, kaum spürbar im Verein. Aber genau dies ist das Geheimnis, alles läuft und ist in Ordnung.

Großen Dank nochmal an alle fleißigen Hände!

AG Öffentlichkeitsarbeit
Herzlichen Dank an die Gruppe: Dagmar, Paul und Uwe.
Wir konnten das ganze Jahr auf einer aktuellen Internet-Seite sehen. Dagmar, wir freuen uns schon auf die neue Ausgabe der Vereinszeitung.

AG Gebäude
Danke an die ganze Gruppe; ihr haltet unsere Gebäude immer toll im Schuss.
Die Elektroversorgung an den Stegen ist überarbeitet und funktioniert einwandfrei.
Lothar Kroner und Johannes Becker sieht man mit ihren Leuten das ganze Jahr über Reparaturen und Verbesserungen ausführen. Herzlichen Dank dafür!
Danke an die fleißigen Maler, die die Giebel neu gestrichen haben, hier besonderen Dank an Dirk Pollmeier für die Unterstützung und Begleitung und Oliver Schröder für das Gerüst.
Danke auch an Dirk und Hendrik Hansmeier, die nach einem Rohrbruch die Heizung sofort wieder in Schwung gebracht haben.

Jugendarbeit
Ich denke, wir haben eine tolle Jugendsegelgruppe.
Besonders ist mir die tolle Vorführung beim Sommerfest im Gedächtnis geblieben, wo sich diese Gruppe hervorragend dem Verein und unseren Sponsoren präsentiert hat.
Man kann die Jugendlichen aber auch immer positiv hier im Verein finden; sei es bei der Ausrichtung der Ü-30-Regatta oder bei Arbeitseinsätzen oder beim Catering.
Natürlich geben die Jugendlichen auch ein super Bild bei der Wasserarbeit ab und es wird erfolgreich an Vereinsregatten und auswärtigen Regatten teilgenommen.
Großen Dank an unsere Trainer,

Gerd Kley
Andreas Wax
Hubert Pankoke
Thomas Schulte
Jörg Buschmeyer

die diese Gruppe so aufgebaut haben.

Dank natürlich auch an die Jugendlichen selbst und unseren Jugendwart Tilman Hölker, der immer mit gutem Beispiel vorangeht.
Großen Dank auch an Sandra und Lothar Kroner, die für die NYS-Regatta mit eingesprungen sind. Das hat uns sehr geholfen.

Sponsorengelder
Danke an unsere rührigen Leute, die Sponsorengelder aufgetan haben, so dass mit diesen Geldern ein zusätzlicher 420er angeschafft werden konnte.
Herzlichen Dank an Andreas Wax und Hubert Pankoke.
Danke an unsere Sponsoren:

- Die Sparkassen Stiftung
- Spar- und Bauverein Paderborn

Danke auch an Thomas Jürgens, der einen neuen Getränkelieferanten gefunden hat, der den Verein nicht nur mit Getränken beliefert, sondern auch finanziell unterstützt!
Danke auch für die eingeworbene Unterstützung durch die Radeberger Gruppe
Und somit großen Dank auch für die Unterstützung unserer Sponsoren

- Fa. Driller Getränke
- Die Radeberger Gruppe

Dank auch an Thomas Jürgens für die Beschaffung des neuen Getränkeautomaten, der nach dem Rückzug des bisherigen Getränkelieferanten erforderlich wurde.

Meinen herzlichen Dank auch an Bernhard Soppa und Stefan Mateja, die den Getränkeautomaten befüllen.

Vereinsboote

Danke nochmal an Peter Krüger für die Beschaffung von 2 Monas für den Verein und die Einweisung interessierter Mitglieder in die Handhabung dieser Boote.
Ich denke, diese Boote sind gut im Verein angekommen.
Großen Dank an Gerd Kley für die Veräußerung von überzähligen Vereinsbooten, die nicht mehr im Gebrauch waren.

Finanzen
Kommen wir zu meinem letzten Thema: den Finanzen

Carola wird uns gleich noch einen genaueren Überblick geben.
Soviel jedoch vorab: Der Verein steht super da; heute am Ende der Saison beträgt unser Kassenstand ca. 80.000 € einschließlich unserer Rückstellungen.
Es ist natürlich schön, einen solchen Betrag vortragen zu können, den wir trotz unserer vielen, vielen durchgeführten Maßnahmen der letzten Zeit auf unserem Konto haben.
Hier nochmal meinen großen Dank an Carola und besonders an Thomas Schulte.

Abschließend

Abschließend freue ich mich, ein so positives Bild vom PBYC zeichnen zu können.
Der Verein ist intakt, die Mitglieder bringen sich im Vereinsleben sehr stark mit ein und tragen den Verein.
Die Jugendarbeit funktioniert vorbildlich, die Finanzlage ist super, es besteht eine große Nachfrage nach Mitgliedschaften und auch Liegeplätzen.
Sponsoren unterstützen den Verein mit größeren Beträgen, der Vorstand versteht sich sehr gut und arbeitet Hand in Hand und zielorientiert.

Top 3 Bericht über das Sommerhalbjahr 2015

Thomas Jürgens berichtet über die Ausbildungen die Sommerhalbjahr 2015 gelaufen sind.

Opti-Wochenende mit 14 Teilnehmern
Sportbootführerschein Binnen mit 6 Teilnehmern
Sportbootführerschein See mit 20 Teilnehmern
Sommerspiele mit 10 Seglern und 18 Surfern
Sportküstenschifferschein (SKS) mit 8 Teilnehmern
Thomas Jürgens berichtet über die Veranstaltungen
Ansegeln
Surf-Pader-Cup

Jörg Buschmeyer berichtet über die Regatten:

WSC-Reibekuchen-Regatta	12 Dickschiffen
Känguru-Regatta	11 Dickschiffe und 6 Jollen
1.Yardstick-Regatta	7 Dickschiffe und 10 Jollen
Sommerfest mit Bootstaufen	mit neuem 420er
3-Stunden-Regatta	11 Dickschiffe
2. Yardstick-Regatta	7 Dickschiffe und 9 Jollen
Opti-Lippesee-Pokal	mit 9 Optis davon 6 vom PBYC
Absegeln	
Ü30-Regatta	
Mittwochs-Training (Dickschiffe)	

Andreas Wax berichtet über die Jugendgruppen:

- Zur Zeit wechseln die Kinder in die Jugendgruppen und die Jugendlichen zu den Erwachsenen

- Es gibt 3 Altersgruppen die mit unterschiedlichen Booten unterwegs sind.

- Ein Winter-Training ist demächst in einer Turnhalle möglich.

- Von den Jugendliche wird in der Organisation schon sehr viel in Eigenregie durchgeführt.

Tilman Hölker berichtet dass ein kleines Trainingslager durchgeführt wurde.
Bei den Nautic Yongsters in Heiligenhafen nahmen 3 Schiffe teil.
Es wurde der 19., der 29. und der 47 Platz ersegelt.

Matthias Reimann berichtet über die Erfolge der Surfer:

Philipp Oesterle	8. Platz Deutsche Meisterschaft
Heiner Homrighausen	3. Platz Weltmeisterschaft M55
Fabian Grundmann	9. Platz Weltmeisterschaft
	1. Platz Deutsche Meisterschaft
Matthias Reimann	1. Platz Landesmeisterschaft NRW (M45)
	3. Platz Landesmeisterschaft NRW
Anna-Lena Otte	5. Platz Weltmeisterschaft (Damen)
	1. Platz Deutsche Bestenermittlung

bei der Jugend:

Richard Sprenger	3. Platz Landesmeisterschaft NRW
	52. Platz Europameisterschaft
Eike Drawe	2. Platz Landesmeisterschaft NRW (U15)

Berichte aus den Arbeitsgruppen

AG Hafen und Stege
AG Vereinsboote
Da die beiden Gruppenleiter entschuldigt nicht anwesend sind, berichtet stellvertretend Thomas Schulte über diese beiden AGs

AG Gebäude AG Elektro:
Lothar Kroner berichtet
viele Elektroreparaturen wurden durchgeführt
Gebäudeinstandhaltung
Herrichten des Segelports
Wartung der Beleuchtung und Stromversorgung der Stege

AG Gelände:
Horst Hilker berichtet:
Geländepflege
herbstliches Laubentfernen
Pflege der Landliegeplätze ist nicht immer gewährleistet.
Daher kommt von ihm der Vorschlag, dass die Platzbenutzer sich in Gruppen organisieren sollten, um die Pfleger besser durchzuführen.

AG Service
Stephanie Borowski berichtet:
in diesem Jahr hat es mit dem Service bei den Veranstaltungen sehr gut geklappt. Jedoch benötigt sie im kommenden Jahr mehr Unterstützung, da jetzt weiterer Nachwuchs zu erwarten ist.

AG Internet
Uwe Urban berichtet:
in diesem Jahr gab es keine Ausfälle der Internetseite. Sie wurde immer aktuell gehalten. Im kommenden Jahr soll die Seite etwas aufgepeppt werden.

Segelregatten in 2015

Insgesamt sind in 2015 **82 Mannschaften in 11 Regatten** am Lippesee gestartet.

Insgesamt waren **44 Mannschaften vom PBYC**

Insgesamt waren **24 jugendliche Steuerleute** am Start vom Opti bis 470er
Davon **6 jugendliche Mannschaften** im 420er - 470er sowie 4 Lasersegler

6 Mannschaften waren auf **auswärtigen Regatten** erfolgreich,darunter einen **2. Platz bei der 14Footer Europameisterschaft**.

Sowie einem **5. (Monas) und einem 2. Platz (14Footer) bei Ranglistenregatten**

Ehrung der Vereinsmeister 2015

Vereinsmeister Jugend : Tilman Hölker

Vereinsmeister Jollen : Tilman Hölker
Vereinsmeister Dickschiffe : Thomas Pucker
Lippesee-Meister : Thomas Pucker
Bester Regattasegler des PBYC: Stefan Heim unter Berücksichtigung aller nationalen und internationalen Regatten

Top 4 Bericht zur Kassenlage

Carola Klössing berichtet über die Kassenlage

	2015	2014
Girokonto	60.402,79 €	58.746,06 €
Sparbuch Rücklagen	9.595,77 €	9.595,77 €
Rücklagen Haus	10.080,21 €	10.080,21 €
Veranstaltungskasse	100,00 €	100,00 €
Summe	80.178,77 €	78.522,04 €

Bei den Ausgaben und Einnahmen werden einige Beispiele angeführt

Einnahmen, einige Beispiele:

Ausbildung

SBF-Binnen	2.010,00 €
SBF-See	3.720,00 €
Opti-Wochenende	2.700,00 €
14 Teilnehmer	-1.000,00 €
	1.600,00 €
SKS	1.200,00 €

Ausgaben, einige Beispiele:

Personalkosten für

Reinigung und Sekretariat	5.984,32 €

Top 5 Wahl eines Schiedsgerichts-Mitgliedes

Roland Krawinkel scheidet aus dem Schiedgericht aus. Dasher mus ein neues Mitglied gewählt werden.

Vorgeschlagen werden, Monika Langenhorst und Holger Pawlaw.

Monika Langenhorst erhält	22 Stimmen
Holger Pawlaw erhält	12 Stimmen

Monika Langenhorst nimmt die Wahl an.

Top 6 Anträge

Der Gesamtvorstand hat einen Antrag gestellt
Thomas Jürens stellt den Antrag vor.

Antrag „Investitionsvorhaben Sanitärgebäude“

Im Rahmen unserer mittelfristigen Projektliste für Investitionen hatten wir bereits in den Vorjahren Renovierungsarbeiten im Gebäudebereich (Heizung, Warmwasser etc.) aufgeführt. Hinzu wurde in der letzten Mitgliederversammlung von verschiedenen Mitgliedern Renovierungs- bzw. Instandhaltungsrückstände an den Gebäude reklamiert.

Auch wurde in den Vorjahren mehrfach die Notwendigkeit des Ersatzes der Heizung bzw. des Warmwasser-Boilers als dringendes Investitionsprojekt herausgestellt.

Hinzu ergab sich aktuell in diesem Monat aufgrund eines Rohrbruches Reparaturbedarf an der Warmwasseranlage.

Vor diesen Hintergründen haben wir die Renovierung und Instandhaltungsmaßnahmen am Sanitärgebäude inkl. Heizungs- und Warmwasseranlage in der Prioritätenliste der Investitionen als vorrangig und dringlich an die erste Stelle des Jahres 2016 gestellt.

Innerhalb des Vorstandes haben wir uns mit sinnvollen und notwendigen (Einzel-)Maßnahmen wie z. B. neuer Warmwasserboiler, Wasserleitungen, Nasszellen und Toiletten (Porzellan, Wasserarmarturen etc.) auseinandergesetzt. Aber auch nach Einbindung Fachkundiger (z. B. Architekt, Heizungsbauer) war es uns in der Kürze der Zeit nicht möglich, definitive Kosten zu bestimmen. Allerdings ist u. E. jeweils ein Kostenrahmen vorzugeben, der bei wirtschaftlichem und zurückhaltendem Handeln einhaltbar sein sollte.

Insofern stellt der Gesamtvorstand einstimmig den nachfolgenden Antrag:

1. Austausch bzw. bedarfsgerechte Neuinstallation der Heizungs- und Warmwasseranlage durch Kombination von Eigenleistungen und fachkundigen Handwerkerleistungen im Rahmen eines Maximalbetrages von 7.750,00 €.

2. Durchführung von Instandhaltungs- sowie Renovierungsarbeiten in einer ersten Stufe der Toiletten-, Wasch- und Duschbereiche des Sanitärgebäudes. Dies in Form einer Kombination von Eigenleistungen und fachkundigen Handwerkerleistungen in Höhe eines Kostenrahmens von maximal 15.000,00 €. Hierbei ist das Sparsamkeitsprinzip anzuwenden, d.h. nur sinnvolle, technische sowie verschönernde Maßnahmen mit Augenmaß sollen ergriffen werden.

Wir bitten die Mitgliederversammlung um Zustimmung zum vorgenannten Antrag (bestehend aus 1. und 2.).

Der Antrag wurde wie folgt angenommen:

Ja - Stimmen	52
Nein-Stimmen	1
Enthaltungen	3

Offene Projekte die noch der genaueren Planung bedürfen:

Theke in der Klönstube erneuern / umgestalten
Die Dachgiebelfronten vom Sanihaus, Bootshaus und Optihaus neu streichen
Erneuerung Einfahrt vom großen Tor bis zur Birke
Erneuern der Heizung/Therme im Sanihaus

Top 7 Planungen für die kommende Saison 2016

Sanihaus modernisieren
Takelsteg beim WSC ausbauen
Jugend-Segelport streichen
Evtl. Ersatz für den Zugvogel Pader (Ausbildungsboot)
Grill anschaffen für die Rentnerecke
Evtl. neues Schlauchboot
Zusätzlichen Dachbalken einziehen um die

Dachkonstruktion beim Jugend-Segelport zu stützen

Top 8 Termine Winterhalbjahr 15/16

Nikolaus-Stammtisch am 5. Dezember 2015

Maritimer Basar am 03.01.2016 im **SVPB**

Funk-Kurs SVPB Beginn am 08.01.2016
erstes Treffen am 12.12.2015 um 15:00 Uhr SVPB

Neujahrs-Brunch (Treff zwischen den Jahren) 10.01.2016

Neumitgliederempfang am 19.02.2016

Einweisung für die Monas-Vereinsboote

Kranschulung im Frühjahr

Top 9 Sonstiges
Die Wohnung Rogozinski wird ab 01.01 2016 frei

Thomas Pucker beendete die Mitgliederversammlung um 21:20 Uhr.

Paderborn, den 19.11.2015

gez. Thomas Pucker
1. Vorsitzender

gez. Uwe Urban
Schriftführer